



**die lobby für kinder**

OV Rodgau, Schillerstraße 27b, 63110 Rodgau und  
OV Rödermark, Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark



[www.finger-weg.click](http://www.finger-weg.click)

## Fortbildung für Fachkräfte

aus Kindertagesstätte, Schulbetreuung, Arztpraxen, Ergotherapeuten  
und Logopädiepraxen

**„Umgang mit Krisen und Belastungssituationen bei  
Kindeswohlgefährdung nach § 8a SGB VIII“**

Für 9 Teilnehmer/Innen

Wir bieten die Fortbildung an 2 Tagen an.

Mittwoch, 11.11.2020 oder Donnerstag, 12.11.2020 in einem Zeitfenster von  
9.30-12.30 Uhr (3 Zeitstunden).

Veranstaltungsort ist der kleine Saal im Bürgerhaus Weiskirchen,  
Schillerstraße 27, 63110 Rodgau statt.

Referentin: **Martina Hubert**

Staat. anerk. Heilpädagogin, Psychol. Beraterin (HPG)  
Kinder- und Jugendtherapeutin (erw)  
Beraterin der Familienberatungsstelle des Kinderschutzbundes  
Rodgau und Rödermark, Kinderschutzfachkraft (ISEF)

Aufgrund der derzeitigen Corona-Situation, bitten wir Sie, eine Mund-Nasen-Maske  
mitzubringen.

Bitte melden Sie sich telefonisch unter 06106/62186 oder per Mail unter  
[info@dksb-rodgau.de](mailto:info@dksb-rodgau.de) an.



Das Fortbildungsangebot wird bezuschusst über das  
„Finger weg!“- Programm und kann deshalb  
kostenfrei angeboten werden.



„Finger weg!“ sieht es als Aufgabe an, sich zum Wohle und zum Schutz von  
Kindern und Jugendlichen in allen Lebensbereichen einzusetzen und arbeitet  
überparteilich und überkonfessionell.



**die lobby für kinder**

DKSB Rodgau e.V., Schillerstraße 27, 63110 Rodgau, 06106/62186, [info@dksb-rodgau.de](mailto:info@dksb-rodgau.de)  
DKSB Rödermark e.V., Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, 06074/68966, [beratung@dksb-roedermark.de](mailto:beratung@dksb-roedermark.de)

## **„Kindeswohlgefährdung nach § 8a SGB VIII“**

### **- Ablaufplanung-**

Die Interventionen bei Kindeswohlgefährdung (§ 8a SGB VIII) gehört zu den verantwortungsvollsten Aufgaben für Fachkräfte in Institutionen. Fachkräfte, die in komplexen und dynamischen Extremsituationen handlungsfähig bleiben wollen, brauchen wirkungsvolle und professionelle Qualitätskriterien für den Umgang mit Krisen- und Belastungssituationen bei Kindeswohlgefährdung.

#### **Ziel des Fortbildungsvormittags**

ist, die Konkretisierung der nötigen Interventionen bei dem Verdacht von Kindeswohlgefährdung.

#### **Inhalte sind**

**a) Informationen über die Ablaufplanung nach § 8 a SGB VIII**

**b) Konkretisierung durch eine Fallanalyse**

- Familien, Kinder- und Gleichaltrigenbezug, Entwicklungs-Ist-Stand, Ressourcen
- gewichtige Anhaltspunkte für eine Kindeswohlgefährdung

**c) Einteilung in**

- nicht förderliche Erziehung
- latente Kindeswohlgefährdung
- akute Kindeswohlgefährdung

**d) Kennenlernen von Dokumentationsvorlagen**

**e) Planung des weiteren Vorgehens**